

STARTKLAR
Kooperationsprojekt
Grund- und Werkrealschule St. Johann
Kindergarten Sirchingen
Kindergärten der Gemeinde St. Johann

Kontakt: Judith Weber
Fachberatung der St. Johanner Kitas
Schulstraße 1, 72813 St. Johann
07122 8299318
judith.weber@st-johann.de

14.12.2021

Liebe Eltern,

Ihr Kind ist nun im letzten Kindergartenjahr und es geht mit großen Schritten in Richtung Schule. In den Kindergärten gibt es projektorientierte Angebote oder „Vorschultreffen“, die sich nur an Ihre Kinder richten. Hier werden Themen besprochen und erarbeitet, wie z.B. Sicherheit im Straßenverkehr, die konkret die Schule im Blick haben. Daneben werden gemäß dem Baden-Württembergischen Bildungsplan, die Entwicklungsbereiche Sprache, Körper, Denken, Sinne, Gefühl/ Mitgefühl und Sinn/ Werte/ Religion altersentsprechend bearbeitet. Auf Seite 2 dieses Schreibens finden Sie weitere Informationen hierzu.

Lehrkräfte im Kindergarten

Wir freuen uns, dass ab Dezember Lehrkräfte der Grund- und Werkrealschule St. Johann in die einzelnen Einrichtungen kommen und die Kinder dadurch mal eine „Lehrerin in echt“ erleben können. Sie wird bei den Angeboten der Erzieher/innen mit dabei sein, mit den Kindern ins Gespräch kommen und Aufgaben und Spiele mitbringen. Die Angebote ab Januar werden – je nach Bedarf der Kinder – in der gesamten Vorschulgruppe oder auch in Kleingruppen stattfinden. Dazu sind die Kita-Fachkraft und die Lehrkraft stets im Austausch und bereiten die Treffen entsprechend vor.

Besuche in der Schule

Ab dem Frühjahr sind, neben der Besuche der Lehrkräfte im Kindergarten, Schulbesuche der einzelnen Kindergartengruppen geplant. Wir hoffen sehr, dass die Pandemie es zulässt:

- Es wird einen Termin geben, bei dem die Kinder die Schule in einer „Rallye“ kennenlernen dürfen.
- In einer Sport- und Bewegungsstunde wird gemeinsam geturnt.
- Die Kinder besuchen eine reguläre Unterrichtsstunde, um den Schulalltag kennenzulernen.

Die Kinder kommen – abgesehen von den Würtingern - mit dem Bus zu den Schulbesuchen und können so auch das Busfahren üben.

Termine/ Ablauf Schulanmeldung

Die Schulanmeldung wird vom 14. bis 18. Februar 2022 sein, jeweils zwischen 8.00 Uhr und 12.15 Uhr, Montag und Donnerstag auch bis 15.00 Uhr. Sie benötigen dafür eine Kopie der Geburtsurkunde und einen Nachweis über den Masernschutz Ihres Kindes. Bei der Schulanmeldung ist die Anwesenheit Ihres Kindes nicht zwingend erforderlich – es handelt sich um einen reinen Verwaltungsakt. Je nach Pandemiesituation kann die Schulanmeldung auch rein schriftlich stattfinden. Sie erhalten dazu im neuen Jahr weitere Informationen.

Falls Sie Ihr Kind zurückstellen lassen wollen, muss dies auf dem Anmeldeformular eindeutig vermerkt werden.

Gegen Ende des Schuljahres erhalten Sie über die Kindertageseinrichtungen einen „Wunschzettel“, auf dem Sie bitte drei verschiedene Freunde notieren, mit denen Ihr Kind gerne in einer Klasse wäre. Diese Wünsche werden bei der Klasseneinteilung nach Möglichkeit berücksichtigt. Es kann jedoch NICHT garantiert werden, dass einer der Wünsche erfüllt wird.

Voraussichtlich in den Tagen kurz vor den Sommerferien, unter Umständen auch erst am Anfang der Ferien, erhalten Sie eine Materialliste und weitere Informationen zum Schulstart Ihres Kindes. Diese Infos können leider nicht früher ausgegeben werden, da sich bei der Lehrerzuteilung und ggf. auch durch kurzfristige Zuzüge u.ä. manches noch kurz vor knapp ändert. Bitte haben Sie dafür Verständnis!

Die Einschulung 2022 ist aktuell geplant für den 15.09.2022. Der Einschulungsgottesdienst wird wieder am Abend davor, also am 14.09.22 stattfinden. In welchem Rahmen und mit wie vielen Personen dies möglich sein wird, werden wir erst im Sommer 2022 entscheiden können.

Nachmittagsbetreuung an der Schule

An der GWRS haben Sie die Möglichkeit Ihr Kind nach Ende des Schulunterrichts und vor Beginn der ersten Stunde betreuen zu lassen. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf der Homepage der Schule unter:

<https://gwrs-st-johann.de/schule/ganztage>

Einige zentrale Aspekte:

- Die Nachmittagsbetreuung kann für einzelne Tage gebucht werden (z.B. immer nur montags und dienstags).
- Bis 13.45 Uhr fallen die Gebühren fürs Mittagessen (4,10 €) an – zusätzliche Betreuungskosten entstehen in diesem Zeitraum nicht.
- Die Betreuung von 13.45 – 16.00 Uhr ist kostenpflichtig. Eine Kostenübersicht finden Sie ebenfalls unter obenstehendem Link.
- Eine Abmeldung ist jeweils zum Schuljahreshalbjahr möglich.
- Falls Ihr Kind im September betreut werden soll, geben Sie die ausgefüllten Unterlagen bitte im Zeitraum, der bei der Schulanmeldung mitgeteilt wird, in der Schule ab (voraussichtlich: 2.5. bis 20.5.22). Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Sie können die Unterlagen bei der Schulanmeldung mitnehmen oder von der Homepage herunterladen. Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin der Nachmittagsbetreuung, Barbara Walz, gerne zur Verfügung (walz@gwrs-st-johann.de).

Schulreife

Immer wieder kommt die Frage von Eltern, wie sie ihr Kind gut auf die Schule vorbereiten können. Einige allgemeine Informationen möchten wir Ihnen hier weitergeben. Falls Sie Gesprächsbedarf konkret zu Ihrem Kind haben, sprechen Sie bitte Ihre Bezugsfachkraft im Kindergarten an.

- Im letzten Kindergartenhalbjahr haben viele Vorschüler das Gefühl, sie sind jetzt mit allen Materialien durch und der Kindergarten ist langweilig. Dieses Gefühl ist gut und richtig, da sie wahrnehmen, dass es in Richtung Schule geht und sie sich gerne mit anderen Themen beschäftigen würden. Andere Vorschulkinder kommen nicht aus der Bau- oder Werckecke heraus, da sie ständig an neuen, genialen Konstruktionen und Bauten tüfteln. Bei wieder anderen ziehen sich Rollenspiele über Stunden und Tage, da sie sich so intensiv in das Gefühlsleben ihrer „Rollen“ hineingeben.
➔ *Sie sehen schon an diesen wenigen Beispielen: die Bandbreite der Interessen und Bedürfnisse der Kinder ist auch in dieser Kindergartenphase sehr groß.*

Daher geht es nicht so sehr darum, welche einzelne Themen bearbeitet werden, sondern eher darum, was hinter den Themen steht und wie wir die Kinder, kurz vor dem Ende ihrer Kindergartenzeit sehen und was wir ihnen zutrauen.

Stichworte die uns hier leiten sind u.a.: **selbständig und selbsttätig sein – eigene Bedürfnisse wahrnehmen und manchmal auch zurückstellen - Informationen hören und entsprechend agieren – an etwas dranbleiben und sich Dinge merken – Verantwortung für sich und andere übernehmen – sicher im Straßenverkehr unterwegs sein.**

Vielleicht helfen Ihnen einige der folgenden Anregungen, diese Themen auch zuhause in den Alltag zu integrieren:

- Fordern Sie die **Merkfähigkeit** Ihres Kindes heraus. Denken Sie an das Spiel „Ich packe meinen Koffer...“. Das lässt sich wunderbar bei Spaziergängen oder auch am Esstisch nach der Mahlzeit spielen. Es kann auch bei einem Videoanruf mit den Großeltern oder Freunden gespielt werden. Mal schauen, wer sich da die meisten Gegenstände merken kann. Auch mehrere kleine Arbeitsaufträge hintereinander trainieren Konzentration und Merkfähigkeit. Z.B. Bring deine Schmutzwäsche ins Bad, wasch deine Hände und zieh ein frisches T-Shirt an.
- In **kleinen Aufgaben**, wie z.B. Tischdecken oder -abräumen, kann das Kind Verantwortung übernehmen und schult beim Verteilen der Gedecke gleichzeitig das Zahlverständnis. Und wer bei Tisch warten kann, bis alle fertig sind, hat auch gute Grundlagen in Sachen Geduld und Rücksichtnahme in einem Klassenverband. Wenn dann noch rechtzeitig abgesprochen wird, wer den Tisch deckt, ist vielleicht auch noch Zeit da, einfache Tischkärtchen zu gestalten.
- Wenn Sie mit Ihrem Kind ein **Bilderbuch** anschauen, dann kann es sich in der Regel den Inhalt merken und auch an andere weitergeben. Schaffen Sie Möglichkeiten, wie Ihr Kind z.B. einem Geschwisterkind oder Elternteil ein Buch folgerichtig erzählt. Oder nutzen Sie auch hier die Sozialen Medien – ein Buch kann man auch der Oma am Telefon oder per Videochat erzählen.
- Seien Sie mit Ihrem Kind als **Fußgänger im Straßenverkehr** unterwegs und üben Sie die Verkehrsregeln. Im Kindergarten wurde und wird das Verhalten im Straßenverkehr auch stets geübt. Aber wenn Sie in der Familie gemeinsam unterwegs sind, kommt das im Kindergarten gelernte zur praktischen Anwendung.
- Laden Sie Ihr Kind ein, zu malen, zu schreiben, zu basteln, auszuschneiden und Dinge aufzukleben. In der Schule kommen auf Ihr Kind verschiedene Herausforderungen zu. Da gibt es **Sicherheit**, wenn beispielsweise das Ausschneiden leicht von der Hand geht.
- Falls Ihr Kind noch keine **Schuhe binden** kann, können Sie mit dünnen Kordeln, die Sie z.B. an einer Stuhllehne anbringen, üben, eine Schleife zu binden. Auch das selbstständige An- und Ausziehen kann gut zu Hause geübt und automatisiert werden.
- Manche Kinder wollen die **Uhr lesen** können. Man kann immer mal wieder gemeinsam auf die Uhr schauen und z.B. absprechen, wie lange gespielt wird oder wann Fernseh- oder Zähneputzzeiten sind. So wird das Zeitgefühl differenzierter.
- Wenn Ihr Kind **Freude an Schrift oder an Zahlen** hat, nutzen Sie gerne Übungsblätter aus Vorschulblocks oder legen Sie Papier und Stift bereit, damit Ihr Kind Wörter abschreiben oder Zahlenreihen schreiben kann. Wenn noch kein Interesse da ist, laden Sie Ihr Kind spielerisch dazu ein - zwingen Sie Ihr Kind aber bitte nicht!

Wir freuen uns darauf, uns mit Ihnen und Ihren Kindern gemeinsam auf den Weg zur Schule zu machen!

Ihr St. Johanner Kooperationsteam